

**Veranstalter: 1. FC Union Berlin e.V.**

Turnier und Abendprogramm für U18 sowie Ü18 Mannschaften und alle Teilnehmenden.

Das Programm ermöglicht jungen Geflüchteten durch niedrigschwellige Angebote den Zugang zu Sport und unterstützt so die Integration und das gesellschaftliche Miteinander.

**Freitag, 29.09.2017, 15:00 Uhr „Demokratie wagen – Zirkus machen“**

**Ort: CABUWAZI Treptow, Bouchéstr. 74, 12435 Berlin**

**Veranstalter: CABUWAZI Treptow**

Eine Woche lang trainieren Schulkinder der Otto-Wels-Grundschule ihre artistischen Fähigkeiten und präsentieren sich in ihrer persönlichen Abschlusszirkusshow im großen Zirkuszelt. Gemeinsam ein Stück in einer Woche zu erarbeiten bedeutet gelebte Vielfalt und das Erlernen und Üben demokratischer Prozesse. Als interkultureller Zirkus heißen wir alle Kinder und Jugendlichen bei uns willkommen. Hürden wie fehlende oder geringe Sprachkenntnisse, Leistungsprobleme oder Verhaltensauffälligkeiten begegnen wir mit speziellen Angeboten, um die Kinder und Jugendlichen abzuholen und in die Gruppe zu integrieren.

**29.09. - 01.10.2017: "Mit Sicherheit gut ankommen" Ein sozial-kulturelles Schiffsprojekt zu Flucht und Migration**

**Ort: Treptower Hafen (Stern und Kreis Schifffahrt im Treptower Park), Puschkinallee 15, 12435 Berlin**

**Veranstalter: OUTLAW.die Stiftung**

Mit einer Kunst-Installation bestehend aus 70 Kupferfiguren des dänischen Künstlers Jens Galschiøt erreicht das Boot "Al-hadaj Djumaa" Berlin. Interessierte können das Boot am Anleger 6 im Treptower Hafen besuchen, um die Figuren aus der Nähe zu betrachten. Die Figuren stellen Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus unterschiedlichen Herkunftsländern dar. Rund um das Boot gibt es ein dreitägiges Rahmenprogramm bei freiem Eintritt: Das neue Theaterstück von der Gruppe Nie wieder Tempelhof, der Film "Exodus" über die Organisation SOS MEDITERRANEE, "Mensch Willkommen! on Tour", die szenische Lesung "Am Morgen vor Lampedusa", Musik mit Guelina and the Newcomers, Koch-Workshops mit Über den Tellerrand, eine Kunst-Werkstatt von PASS

THE CRAYON für die jüngsten Besucherinnen und Besucher.

Anmeldungen bitte bis 14. September 2017 sowie weitere Informationen unter [Silke.Saalfrank@outlaw-ggmbh.de](mailto:Silke.Saalfrank@outlaw-ggmbh.de)

**29.09. - 01.10.2017 „DRUCK WERKSTATT“**

**Ort: Projektraum Reinbeckhallen, Reinbeckstraße 17, 12459 Berlin**

**Veranstalter: Schauhallen H&S Betriebs GmbH**

Material und Form werden im Verfahren des Hochdrucks erkundet. Im Prozess des Druckens werden Technik und Geschichte des Buch- und Bilddruckes demonstriert und spielerisch erprobt. Gemeinsam erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer graphische Blätter, die abschließend in einer klebefreien Bindetechnik gebunden werden können. Die Werkstatt kann an einzelnen Tagen oder fortlaufend an allen drei Tagen, zu folgenden Uhrzeiten besucht werden:

29.09.2017: 13:00 bis 16:30 Uhr      30.09.2017: 11:00 bis 15:00 Uhr

01.10.2017: 14:00 Uhr Vernissage

Teilnahmegebühr: 4 €, ermäßigt 2 €

Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter [u.koloska@reinbeckhallen.de](mailto:u.koloska@reinbeckhallen.de)

**Samstag, 30.09.2017, 14:00 Uhr „geHEIMsam - Das Herbstfest“**

**Ort: IB Übergangwohnheim für Geflüchtete, Alfred-Randt-Strasse 19, 12559 Berlin**

**Veranstalter: Internationaler Bund (IB) Berlin-Brandenburg gGmbH**

geHEIMsam - das kleine Wortspiel wird zum Motto. Als Abwandlung des Begriffs geMEINsam steht der Titel unseres Festes für ein Miteinander, das die Philosophie des IB-Übergangwohnheims treffend charakterisiert. Menschen aus rund 15 Ländern zeigen: Vielfalt ist keine Bedrohung. Vielfalt ist eine Chance.

**Samstag, 30.09.2017, 14:00 Uhr „Offenes Brainstorming“**

**Ort: Projektraum Reinbeckhallen, Reinbeckstraße 17, 12459 Berlin**

**Veranstalter: Reinbeckhallen**

Wie können wir beitragen zu Vielfalt und konstruktivem Miteinander im Bezirk? Nach dem ersten Treffen wollen wir es fortsetzen; Herzlich eingeladen sind alle Neuankommenden, Engagierten und Interessierten im Bereich Migration und Vielfalt, gemeinsam Ideen und konkrete Vorschläge zu sammeln, was an Kunst und Kultur wünschenswert wäre und was begonnen werden kann.

## Die Interkulturelle Woche

**Vielfalt verbindet.**

...so lautet das Motto der Interkulturellen Woche (IKW) 2017. In der Vielfalt, die Deutschland über Generationen gewachsen ist, liegt die Zukunft unserer Gesellschaft. Die IKW bietet Gelegenheit, sich entschieden rassistischen und nationalistischen Strömungen entgegenzustellen und gemeinsam zu diskutieren, wie wir die Gesellschaft auf Basis von Grund- und Menschenrechten konstruktiv weiterentwickeln zu wollen.

**Weitere Informationen unter: [www.interkulturellewoche.de](http://www.interkulturellewoche.de)**



Bezirksamt  
Treptow-Köpenick

**be**  **Berlin**

**KONTAKT (V.i.S.d.P.)**

Bezirksamt  
Treptow-Köpenick

**be**  **Berlin**

Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin  
Büro des Bezirksbürgermeisters  
Integrationsbeauftragter  
Gregor Postler

Postanschrift: PF 910240, 12414 Berlin  
Telefon: (030) 90297-2307  
E-Mail: [integration@ba-tk.berlin.de](mailto:integration@ba-tk.berlin.de)

[www.treptow-koepenick.de](http://www.treptow-koepenick.de)

**Vielfalt  
verbindet.**

## Grußwort des Bezirksbürgermeisters zur Interkulturellen Woche 2017

In Treptow-Köpenick beteiligen sich schon seit vielen Jahren engagierte Projekte, Institutionen und Einrichtungen an der Interkulturellen Woche. In Berlin finden die Interkulturellen Wochen - über den bundesweiten Zeitraum hinaus - vom 14.09.2017 bis zum 03.10.2017 statt. Unter dem diesjährigen Motto „Vielfalt verbindet.“ setzen viele Akteurinnen und Akteure ein Zeichen für Menschlichkeit, Vielfalt und demokratische Werte, gegen Ausgrenzung und Diskriminierung in all seinen Facetten. Mich freut insbesondere, dass sich in diesem Jahr noch mehr Initiativen mit Aktionen für diese Werte einsetzen und damit klar zu unserer interkulturellen Gesellschaft hier in Deutschland und Treptow-Köpenick bekennen. Ich lade Sie herzlich ein, die Angebote zu nutzen und sich rege an den Interkulturellen Wochen 2017 hier in Treptow-Köpenick zu beteiligen!

Ihr Oliver Igel

## Veranstaltungen in Treptow-Köpenick

**Freitags, 15./ 22./ 29.09.2017, 15:00 Uhr „Hochbeetbau im ‚Garten der Hoffnung‘ “**

**Ort: IB-Übergangswohnheim, Alfred-Randt-Str. 19, 12559 Berlin**

**Veranstalter: Initiative ‚Garten der Hoffnung / bustan-ul-amal‘**

Hochbeete zum Anbau von Gemüse, Kräutern und Blumen sollen auf den Außenflächen der Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete und Asylsuchende im Köpenicker Wohngebiet Allende 2 gebaut werden. Nachbarinnen und Nachbarn sowie Interessierte sind herzlich zum Mittun eingeladen. Material ist vorhanden. Bitte Akkuschrauber und Schubkarren mitbringen.

**18. - 26.09.2017, 9:30 – 12:30 Uhr „Projekt für Frauen mit Flucht- und Migrationshintergrund“**

**Ort: HTW Berlin, University of Applied Sciences,**

**Wilhelminenhofstraße 75A, 12459 Berlin**

**Veranstalter: Paritätisches Bildungswerk**

Du bist zwischen 18 und 26 Jahre alt und interessierst Dich für Mode

und möchtest lernen, “interkulturelle Kleidungsstücke der Zukunft” einen Pop-up Store und eine Geschäftsidee mit der Innovationsmethode Design Thinking and Human Values zu entwickeln? Dann besuche unser Seminar zum Thema „Intercultural Fashion & Design Thinking“ an der HTW Berlin, Hochschule für Technik und Wirtschaft. Das Seminar wird geleitet von Heike Ernst, Gründerin von Rootpacker. Academy for Intercultural Innovation.

*Anmeldung und Kontakt erbeten an: ernsth@htw-berlin.de*

**Donnerstag, 21.09.2017, 18:00 Uhr „Tipps und Tricks für das Jobcenter: Der Übergang vom AsylbLG zum SGB II“**

**Ort: Rathaus Friedrichshagen, Bölschestraße 87, 12587 Berlin**

**Veranstalter: Anlaufstelle für Bildung, Arbeit und Begegnung (Stephanus-Stiftung)**

Sie engagieren sich ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe und möchten gern das Leistungssystem verstehen, wonach Geflüchtete Leistungen (Geld) vom Jobcenter bekommen? Sie haben einen Leistungsbescheid gesehen, verstehen aber kein Wort? Sie möchten wissen, ob die Berechnungen der Leistungen für die Familie richtig sind? Und bei welchem Jobcenter muss der Antrag eigentlich abgegeben werden? Ein Fachanwalt für Sozialrecht wird den Übergang vom LAF zum Jobcenter erklären sowie den Ablauf vom Jobcenter-Antrag bis zum ersten Geld auf dem Konto. Die verschiedenen Leistungen werden vorgestellt und der Aufbau von den Sozialgesetzbüchern, nach welchen der Leistungsanspruch berechnet wird, skizziert.

*Wegen begrenzter Teilnehmeranzahl bitte kostenlos anmelden unter hofhaus.friedrichshagen@stephanus.org*

**24. – 29.09.2017 „Angebote und Sonderöffnungszeit im Museum Köpenick“**

**Ort: Museum Köpenick, Alter Markt 1, 12555 Berlin und**

**Museum Treptow, Sterndamm 102, 12487 Berlin**

**Veranstalter: Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin, Fachbereich Museum**

Das Museum möchte ein Zeichen für ein friedliches Zusammenleben und gegen rassistische Ausgrenzung setzen und wirkt daher mit folgenden Veranstaltungen an den interkulturellen Wochen mit: Vom 25. - 29.09.17 jeweils um 10:00 Uhr je eine Führung für Kinder bis 14 Jahre.

- Museum Köpenick: Vom 24. - 29.09.17 jeweils um 15:00 Uhr je eine

- Führung „Welcome to Köpenick“ - Guided Tour in English for Refugees.
- Museum Treptow: Des Weiteren findet am 28.9.2017 um 19.00 Uhr im Museum Treptow ein Vortrag zur Entstehungsgeschichte der Kolonial-Ausstellung unter Einbeziehung der historischen Aspekte des Kolonialismus statt.

Während der Interkulturellen Woche gilt eine Sonderöffnungszeit von Montag – Freitag von je 10-18 Uhr.

**Montag, 25.09.2017, 15:00 Uhr „Workshop - Wie baue ich Möbel für den täglichen Gebrauch?“**

**Ort: Projektraum Reinbeckhallen, Reinbeckstraße 17, 12459 Berlin**

**Veranstalter: Interaxion**

Ihr wollt Möbel für euren eigenen Gebrauch selbst entwerfen und bauen? In unserem Workshop wollen wir gemeinsam schauen, wie sich Möbel kostengünstig, ressourcenschonend und nachhaltig bauen lassen - für uns selbst und/ oder für den öffentlichen Raum.

*Wer Interesse hat, kann sich gerne an Katharina wenden:*

*interaxion@offensiv91.de*

**Dienstag, 26.09.2017, 19:00 Uhr „Neue Nachbarinnen und Nachbarn in der Diaspora: Muslimische Einwandernde im Erzbistum Berlin“**

**Ort: Rathaus Köpenick, Ratssaal, Alt-Köpenick 21, 12555 Berlin**

**Veranstalter: Internationales Pastorales Zentrum (IPZ) Berlin und**

**Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin, Bereich Integration**

Über 1 Millionen Menschen sind 2015 nach Deutschland gekommen. Das verändert Orte und Menschen. Für viele Christinnen und Christen, Nichtchristinnen und Nichtchristen hat das Jahr 2015 auch die erste Begegnung mit Menschen muslimischen Glaubens in ihrer Stadt oder ihrem Dorf gebracht. Nicht wenige sind auch verunsichert. Wie will ich Muslimas und Muslimen begegnen? Was glauben Muslimas und Muslime eigentlich? (Wie wird dieser Glaube in Syrien, Pakistan... gelebt?) Was hat das mit meinem eigenen Selbstverständnis zu tun? Viele der zugewanderten Muslimas und Muslime machen zum ersten Mal die Erfahrung, in der Minderheit zu sein. Einiges, was zu ihrem Glauben bislang dazugehört hat, ist hier nicht selbstverständlich. Wie leben deutsche Muslimas und Muslime ihren Glauben, und was können diese den "Newcomern" raten? Wir möchten Ihnen Ihre Fragen zum Thema beantworten, unsere Erfahrungen mit Ihnen teilen, Ihnen praktische Tipps geben und Ihnen helfen, Ihre Haltung für einen Umgang miteinander zu finden. Wir kommen! Und beginnen mit Ihnen zusammen ein aufrichtiges

Gespräch. Wir beginnen es zunächst untereinander, und Sie können es fortführen. Mit dabei sind: Ein Muslim, der Ihnen erzählt, was er wirklich glaubt und was das in seinem Alltag bedeutet. Ein Islamwissenschaftler, der Ihnen profunde Ihre Fragen zum politischen Islam und zur Situation in Syrien, anderen arabischen Ländern sowie Pakistan beantworten kann. Eine katholische Theologin, die Ihnen sagen kann, auf welcher Basis Christen Muslimen gut begegnen können und praktische Tipps gibt.

Referierende: Klaudia Höfig, Andy Abbas Schulz, Dr. Thomas Würtz

**Mittwoch, 27.09.2017, 15:00 – 18:00 Uhr „Tag des offenen Vorgartens“**

**Ort: Notunterkunft, Rudower Str. 18, 12524 Berlin**

**Veranstalter: Berliner Wohnplattform e.K.**

Wir nutzen den Vorgarten unserer Notunterkunft für Geflüchtete als Begegnungsort und laden dazu ein bei Tee und Kuchen gemeinsam eine Ausstellung künstlerischer Arbeiten der Kinder unserer Unterkunft zu bewundern. Zusammen mit Erziehern und ehrenamtlichen Künstlerinnen haben die Kinder über mehrere Wochen kreativ gearbeitet und mit unterschiedlichen Methoden Bilder gemalt. Wir möchten so einen Einblick in unsere Notunterkunft ermöglichen und freuen uns darauf mit Ihnen und den Kindern einen schönen Nachmittag zu verbringen.

**Mittwoch, 27.09.2017, 17:00 Uhr „Interkulturelle Teerunde mit den Wohngebiets-Patenschaften“**

**Ort: STERNENFISCHER Freiwilligenzentrum, Oberspreestraße 182, 12557 Berlin**

**Veranstalter: STERNENFISCHER Freiwilligenzentrum**

Bei schwarzen Tee und arabischen Süßigkeiten wird über das Projekt Wohngebiets-Patenschaften informiert. In lockerer Atmosphäre kommen wir im Rahmen einer Teerunde ins Gespräch: Was macht eine Patin oder ein Pate? Und welche Unterstützung benötigen Geflüchtete in Treptow-Köpenick?

Interessierte Pateninnen und Paten sind besonders herzlich eingeladen bei einer Tasse Tee mehr über die Möglichkeiten Ihres Engagements zu erfahren.

**Freitag, 29.09.2017, 12:00 Uhr „Herbstturnier Willkommen im Fußball“**

**Ort: Sportplatz von Askania Coepenick, An der Wuhlheide 161, 12459 Berlin**